



Herren-Liga Niedersachsen-Bremen AK 50 Ausschreibung 2022

- Landesmannschaftsmeisterschaften im Lochspielmodus -

1. Vorwort

Veranstalter der Herren-Liga Niedersachsen-Bremen AK 50 ist der GVN B e.V.

2. Allgemeines

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV. Die Wettspiele werden nach dem World Handicap System ausgerichtet.

3. Teilnahmeberechtigt

Zu den Meisterschaften (im weiteren Liga genannt) können Herrenmannschaften der Altersklasse 50 gemeldet werden. Der HCPI der Teilnehmer muss jeweils mindestens - 28,0 oder besser betragen.

4. Voraussetzung für die Meldung sind:

- a) Der Club muss Mitglied des GVN B e.V. sein.
- b) beim Meldeschluss über einen Platz von mindestens 9 bespielbaren Löchern verfügen und
- c) seinen Platz zur Austragung eines Gruppenspiels kostenlos zur Verfügung stellen.
- d) Mannschaften aus benachbarten Landesverbänden können als Gastspieler teilnehmen, haben aber kein Heimrecht.

5. Spielberechtigte Mannschaften

Spielberechtigt für die Clubs sind Amateure, sowie pro Mannschaft ein Professional, soweit sie diesem mindestens seit dem 01. Januar des jeweiligen Spieljahres angehören, voll spielberechtigtes Mitglied sind und sie ihn zum 01. Januar des jeweiligen Spieljahres zum Heimatclub erklärt haben. Verstoß gegen die Spielberechtigung: Disqualifikation der Mannschaft für den betreffenden Spieltag.

6. Aufbau und Einteilung

Die Liga hat einen pyramidalen Aufbau. Der Ligaleiter erstellt die Gruppeneinteilung unter Berücksichtigung der regionalen Zugehörigkeit.

In der Liga 1 spielen 6 Mannschaften á 6 Spieler um die Landesmannschaftsmeisterschaft,
in der Liga 2 spielen 2 Gruppen mit 12 Mannschaften á 6 Spieler,
in der Liga 3 spielen 4 Gruppen mit 24 Mannschaften á 6 Spieler
in der Liga 4 spielen 5 Gruppen mit 30 Mannschaften á 6 Spieler
in der Liga 5 spielen, je nach Meldeaufkommen, z.Zt. 7 Gruppen mit je 5/6 Mannschaften
á 6 Spieler usw.

Neu gemeldete Mannschaften beginnen in der untersten Liga.

Stand: April 2022

7. Spielmodus / Spieltage

Pro Spieltag werden sechs Einzel brutto im Lochwettbewerb über 18 Löcher gespielt.

Die 5 Spieltage der Herren-Liga Niedersachsen-Bremen **AK 50** werden auf der Internetseite des GNVB bekannt gegeben:

(siehe: <https://www.gvnb.de/wettspiele/herren-liga-nds-bre/ak-50-herren.html>)

Der Spielbeginn für die Herren-Liga Niedersachsen-Bremen AK 50 ist 10:00 Uhr oder nach Absprache. Eine zeitliche Verlegung ist nur mit Zustimmung aller Kapitäne in der jeweiligen Gruppe möglich. Aus diesem Grund kann ein Doppelstart nur an die Clubs vergeben werden, die gewährleisten, dass auch die zweite Gruppe um 10:00 Uhr (von T10) starten kann.

Die Spielpaarungen werden in der Reihenfolge der gastgebenden Clubs wie folgt eingeteilt:

Erster Gastgeber = Nr.1 / zweiter Gastgeber = Nr.2 usw. (6er Staffel)

1. Spieltag 1 – 2 3 – 4 5 – 6
2. Spieltag 2 – 4 1 – 5 3 – 6
3. Spieltag 3 – 1 2 – 5 4 – 6
4. Spieltag 4 - 5 1 – 6 2 – 3
5. Spieltag 5 - 3 1 – 4 2 – 6

Der Endstand einer Spielpaarung wird mit 1:0 - 0:1 oder 0,5:0,5 Spielpunkten gewertet.

Die Siegermannschaft (also mit mindestens 3,5 Spielpunkten) erhält 3:0 Match-Punkte, bei einem Unentschieden werden 1:1 Match-Punkte verteilt. Bei einem Gleichstand der Match-Punkte am letzten Spieltag entscheidet die höhere Anzahl der gewonnenen Spielpunkte.

Entscheidungskriterien für Meisterschaft / Aufstieg / Abstieg

1. Matchpunkte
2. Spielpunkte
3. Direkter Vergleich
4. ein Stechen auf einer Bahn nach Wahl (Spilleitung)
(Auslosung eines Spielers der beteiligten Mannschaften an gleicher Spielposition – z. B. bei gewürfelter 4 = beide Spieler die an Nr. 4 gesetzt sind)

Besonderheit:

Das Spielergebnis wird nicht nach den üblichen Prozederen eingetragen, sondern aus programmiertechnischen Gründen erhält immer der Gewinner die höhere Zahl.
(z.B. 4&5 oder 5&4)

8. Mannschaftsanmeldung- und Zusammensetzung

- a) Eine Mannschaft besteht aus sechs Spielern, die im Spieljahr (Saison) ihr 50. Lebensjahr erreicht haben, oder älter sind. Eine Altersbeschränkung nach oben für die AK50 gibt es nicht. In der AK 50 sind somit auch Spieler aus der AK 65 oder älter spielberechtigt.
- b) Bei Teilnahmemeldung für die Liga ist ein Kapitän/Ansprechpartner der jeweiligen Mannschaft zu benennen, der beim Heimspiel die Spielleitung und Organisation übernimmt.
- c) Die Spieler werden über das Meldeformular (Web-Seite GVNB) vom Kapitän der jeweiligen Mannschaft namentlich mit Angabe ihres Jahrgangs und ihres HCPI **8 Tage vor dem Spieltag** an den ausrichtenden Golfclub/Kapitän gemeldet. Der Kapitän des ausrichtenden Golfclubs meldet die Spielpaarungen und den Spielbeginn der Spielpaarungen **2 Tage vor Spielbeginn** an die Golfclubs/Mannschaftskapitäne der teilnehmenden Mannschaften.

9. Einsatz von mehreren Mannschaften

Wenn ein Club mehrere Mannschaften einsetzt, müssen in derselben Spielrunde, die HCPI der ersten vier Spieler der oberen Mannschaft besser (oder gleich) sein als beim besten Spieler in der unteren Mannschaft.

Sollte es zu einem versetzten Spieltag kommen, darf ein Spieler in derselben Runde nur einmal eingesetzt werden.

Am Spieltag ist immer die aktuelle Vorgabe des Spielers anzugeben. Der Nachweis des ordnungsgemäßen Einsatzes ist vom Mannschaftsführer am Spieltag an Hand des Handicap History Sheet zu führen (kann bei Bedarf auch nachgereicht werden). **Wie er am Tag der Mannschaftsmeldung (8 Tage vor dem Spieltag) offiziell dokumentiert ist. Spieler, die nach Meldeschluss eingewechselt werden, spielen mit dem Handicap-Index, der zum Zeitpunkt der Einwechslung offiziell dokumentiert ist.**

Bei Verstoß gegen diese Regel werden die Ergebnisse der falsch eingesetzten Spieler als verloren gewertet.

Im Wiederholungsfall erfolgt der Abstieg in die untere Ebene. Für Mannschaften der untersten Ebene wird ein möglicher Aufstieg ausgeschlossen. Bei Verstößen gegen die Regel können auch nachträglich durch den Ligaleiter die gemeldeten Ergebnisse korrigiert werden.

Meldet ein Club mehr als eine Mannschaft, können diese zwar in einer Ligaebene spielen, nicht aber in einer Staffel. In der 1. Liga kann nur eine Mannschaft je Club spielen.

10. Spieltag: Mannschaftsaufstellung- Meldung – Durchführung

- a) Der gastgebende Club hat die Spielleitung. Diese ist zum jeweiligen Spieltag durch den Gastgeber auf dem Spielergebnisformular mit mindestens drei Personen namentlich zu benennen. (Sie kann z. B. auch aus dem Kreis der anwesenden Captain's gebildet werden.
- b) Bei der Mannschaftsmeldung zum jeweiligen Spieltag erfolgt die Aufstellung in der Reihenfolge des HCPI der Spieler. Änderungen vor dem Start sind zulässig. Die Änderung muss vom Kapitän spätestens bis zum Abschlag des ersten Spielers seiner Mannschaft erfolgt sein. Jeder Spieler ist für sein aktuelles HCP verantwortlich.
- c) Bei falscher Reihenfolge der HCPI werden die Spiele als verloren gewertet, ab der Position, ab der falsch aufgestellt wurde.
- d) Zeichnet es sich ab, dass ein oder mehrere Spieler, bis 5 Minuten vor der festgelegten Startzeit bzw. dem Abschlag des ersten Flight's (Pos.1), nicht antreten, so wird von unten nachgerückt. Damit bleiben die letzte(n) Position(en) unbesetzt, und sind mit 0:1 verloren.
- e) Wenn eine Mannschaft mit weniger als vier Spielern, oder gar nicht antritt, steigt diese automatisch ab. Alle bisherigen Spiele werden mit 0:6 Spielen und 0 Punkten gewertet.
- f) Fällt ein Spiel durch höhere Gewalt aus, (z.B. Unwetter) muss ein Nachholspieltag auf dem Platz des gastgebenden Clubs vereinbart werden. Dieser Spieltag muss jedoch vor dem nächsten Wettspieltag liegen. Der gastgebende Club hat in diesem Fall das absolute Vorschlagsrecht.
- g) Wenn eine Begegnung verloren ist, haben die Spieler den Flight zu verlassen (Ryder-Cup Regel). Nach Rücksprache mit den Beteiligten, der noch im Wettkampf befindlichen Spieler, kann das Weiterspielen jedoch geduldet werden
- h) Am Ende des jeweiligen Wettspieltages wird eine vorgefertigte Ergebnisliste (Excel-Datei) ausgefüllt, die von den Kapitänen namentlich durch ihre Unterschrift genehmigt werden muss. Die Ergebnistabelle Excel-Datei bzw. Pdf-Datei – (**Fotos von der Ergebnisliste werden nicht akzeptiert**) ist nach Spielschluss unmittelbar an den Ligaleiter zu senden. Das Original mit den Unterschriften verbleibt als Nachweis beim Kapitän des Ausrichters.
- i) Einspieltag: Eine gebührenfreie Übungsrunde wird durch diese Ausschreibung nicht gewährt. Inwieweit sich die Clubs auf Vergünstigungen (z.B. auf Gegenseitigkeit) einigen, bleibt den Clubs in den Gruppen überlassen.

11. Auf- und Abstieg / Meisterschaft

- Liga 1: 2 Absteiger
- Liga 2: je 1 Aufsteiger und je 2 Absteiger
- Liga 3: je 1 Aufsteiger und je 2 Absteiger
- Liga 4: Aufsteiger 5x1.Platz und die 3 punktbesten Zweiten.
Absteiger 10 (5 x 6. und 5 x 5. Plätze)
- Liga 5: Aufsteiger 10 (7 x 1. und 3 x 2. Plätze)
- Siehe auch den lfd. Gruppenplan

Der Sieger der 1. Liga ist **GVNB-Herren-Liga Landesmannschaftsmeister AK 50**

12. Meldeschluss / Startgeld / Bewirtungskosten

- a) Neumeldungen von Mannschaften sind bis zum 30.09. des laufenden Jahres über das Meldeformular des GVNB zu melden. Die neu gemeldeten Mannschaften beginnen unter Berücksichtigung der regionalen Zugehörigkeit in der untersten Liga.
- b) Das Startgeld beträgt pro Mannschaft/Saison 60,00 €. Es wird bei der Meldung fällig, und wird vom GVNB per Lastschrift im 1. Quartal des darauffolgenden Jahres eingezogen. Ein für das laufende Jahr erteiltes Lastschriftmandat behält für die kommende Saison seine Gültigkeit.
- c) Am Spieltag erhalten die Spieler die Möglichkeit ein Frühstück und Mittagessen einzunehmen. Die Essenspauschale (exklusive Getränkeverzehr) beträgt pro Spieler € 25,00. Die Pauschale ist vor dem Start an den Kapitän der gastgebenden Mannschaft zu zahlen.
- d) Die Essenspauschale ist auch dann fällig, wenn ein Spieler oder die ganze Mannschaft nicht antritt. Das gilt nicht, wenn die Absage mindestens 48h vor dem Wettspieltag dem zuständigen Organisator mitgeteilt wird.

13. Preise

Der GVNB stellt dem Landesmeister einen Wanderpokal und den jeweiligen Gruppen-Siegern ausgesuchte Preise zur Verfügung.

14. Golf-Carts

In der AK50 sind Golf-Carts nicht erlaubt. Ausnahme ist ein gültiges ärztliches Attest. Nimmt ein Spieler dieses Recht in Anspruch, muss er seinem Gegner das kostenlose Mitfahren anbieten. Sollte dieser darauf verzichten, bleibt der Platz frei.

15. Schiedsgericht

- a) Einsprüche und strittige Fragen am Wettspieltag werden von der Spielleitung und den Kapitänen der Mannschaften geregelt.
- b) Für den Fall, dass keine Einigung erfolgt, entscheidet die Ligaleitung.
- c) Im Weiteren gilt die aktuelle GVNB-Wettspielordnung und die Wettspielbedingungen. (GVNB.de unter Wettspiele/allgem. Informationen)

16. Veröffentlichung von Start- und Ergebnislisten

Wir weisen darauf hin, dass Vor- und Nachname, Heimatclub, Startzeiten sowie die Ergebnisse der einzelnen Teilnehmer und Geburtsjahr an den Wettspieltagen zur Erstellung der Start- und Ergebnislisten verwendet und im Internet unter www.gvnb.de für jedermann veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt der Teilnehmer seine Einwilligung, dass während des Wettspiels von seiner Person Bild- und Tonaufnahmen angefertigt und in Print- und/oder Onlinemedien (z. B. auf der Homepage) des GVNB zu eigenen, nicht kommerziellen Zwecken (z. B. zur Turnierberichterstattung) veröffentlicht werden dürfen.

17. Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen das Recht, die Platzregeln abzuändern sowie die Startzeiten neu festzusetzen oder abzuändern.

Bis zum ersten Spielwochenende hat die Ligaleitung das Recht, die Ausschreibung zu ändern. Nach dem ersten Spielwochenende sind Änderungen in der Ausschreibung nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.